



Schlafräum, Küche, Speicher und Stall (traditionelles Haus in den Pare Mountains)

Die Gruppe „Helfen durch Teilen“ unterstützt im Jahr 2011 folgende Projekte in Tanzania und bittet um Mithilfe, damit wir weiterhin Hilfe zur Selbsthilfe leisten können.

1. Weiterführung und Abschluss des Projektes zum Ausbau der kleinstrukturierten Landwirtschaft in den Pare Mountains.

Im Gebiet um Kisangara, Kilomeni und Vumari in der Region Mwanga und Same in den nördl. Pare Mountains wurden in den letzten 2 Jahren durch die Mithilfe von „HdT“ entscheidende Akzente in der Landwirtschaft gesetzt. Das ermöglicht eine Verbesserung der Lebenssituation für die Familien. Es wurden in der Viehzucht die Bereitstellung von angepassten Stieren, bzw. in den trockenen Gegenden die Einführung einer ertragreicheren Ziegenrasse gefördert.





Die neuen Kaffeepflanzen (Arabica)

Auch in diesem Jahr fördern wir wieder kleine landwirtschaftliche Höfe mit neuen Zuchttieren sowie Schulungen zur Haltung und Verwertung der Produkte. In allen Weilern wurden und werden noch weitere Personen (Männer und Frauen) zu Tierpflegern ausgebildet um die Nachhaltigkeit zu gewährleisten. Ebenso wird die Kultivierung von Mais, Bananen, Hirse sowie von diversen Feld- und Gartenfrüchten unterstützt. Ein zukunftsweisendes Projekt ist der Anbau und die Reproduktion von Kaffeepflanzen in den höheren Gebieten (Kilomeni und Kisangara). Die neuen robusten Pflanzen sind den örtlichen Gegebenheiten gut angepasst und kommen ohne Schädlingsbekämpfungsmittel aus.

Die Finanzierung des Programmes in den Pare Mountains wird vom Land Salzburg unterstützt und umfasst 17 Weiler in 7 Dörfern (ca. 12.000 Einw., 2.600 Haushalte). Ziel ist die nachhaltige Verbesserung der Lebenssituation und die Vermeidung der Landflucht.



Schülerinnen der Sec.Schule in Riroda

2. Förderprogramm für Schülerinnen und Schüler sowie Studenten (Schulgeldaktion)

Auch heuer werden - wie seit Jahren - SchülerInnen und einige Studenten unterstützt. Je nach Bedarf wird das Schulgeld, die notwendigen Materialien für die Schule oder die Versorgung bezahlt. Die jungen Menschen sind zumeist Waisen oder kommen aus finanzschwachen Familien. Ohne diese Hilfe wäre eine Weiterbildung der begabten Kinder nicht möglich.



Schülerinnen der Gewerbeschule

3. Unterstützung der von „HdT“ errichteten Fachschule für Mädchen und Jungen

Seit Errichtung dieser Schule wird jedes Jahr ein Teil des Lehrmittelbedarfes (Holz, Stoffe, Farben uva.), sowie Werkzeug von uns zur Verfügung gestellt. Jeder Schüler des jetzt beginnenden Lehrganges für Holzverarbeitung bekommt bei positivem Abschneiden von „HdT“, von Privatpersonen und von der Theatergruppe Anthering einen vollen Werkzeugsatz zur Verfügung gestellt.

4. Unterstützung von Frauengruppen

Ein sehr erfolgreiches Projekt ist derzeit die Förderung der Milchverarbeitung und der Handel in der Stadt. Die Milch wird aus den ländlichen Gegenden per Fahrrad zu den Verarbeitungsstellen gebracht und dort pasteurisiert, verpackt und im Laden in der Stadt verkauft. Damit haben Männer und Frauen eine zusätzliche Möglichkeit Geld zu verdienen.



Abpacken der Milch mit der neuen Anlage

5. Verbesserung der Versorgung mit Medikamenten in den ländlichen Gebieten.

Wegen der schlechten und auch nicht leistbaren Versorgung der Bevölkerung mit Medikamenten, wird das Wissen um Kräuter und Naturmedizin neu vermittelt. Die von der Organisation „ANAMED“ veranstalteten Seminare für Multiplikatoren in Babati und in den Pare Mountains waren ein voller Erfolg. Frauen und Männer haben durch den Anbau und die Verarbeitung der Naturprodukte ein Zusatzeinkommen. Für viele Leidende und Kranke konnte durch die Anwendung der Naturheilmittel eine Genesung, beziehungsweise eine Linderung ihrer Leiden bewirkt werden. „HdT“ wird das Programm auch in diesem Jahr wieder unterstützen.



SchülerInnen der Schule in VUMARI

6. Errichtung einer Regenwasserfanganlage in der Secondary Schule in Vumari / Same

Die Sec. Schule in Vumari / Same besuchen 415 SchülerInnen. Vumari liegt im Südosten der Pare Mountains und ist ein sehr trockener Landstrich. Zur besseren Versorgung der Schule mit Trink- und Brauchwasser möchte die Schulleitung eine Regenwasserfanganlage mit einem 60.000 Liter Tank errichten. Geeignete Dachflächen zum Sammeln des Wassers gibt es genug. „HdT“ hat seine Unterstützung zum Bau dieser Anlage zugesagt, sodass der Bau heuer noch durchgeführt werden kann. Regenwasseranlagen entlasten vor allem die Mädchen, da Wassertragen auch in den Schulen Aufgabe der Mädchen ist.

Mit freundlicher Unterstützung:



Verein „Helfen durch Teilen“ ZVR-Zahl: 581958282
Mondseerstraße 25
A-5204 Straßwalchen

Kontakt:

Anna und Franz Weinberger
Mondseerstraße 25
5204 Straßwalchen
Österreich

Telefon 0043 6215 5671

Mail: helfen.durch.teilen@sbg.at

Informationen: www.hdt.or.at

Spendenkonto:

Volksbank Straßwalchen

Konto: 30950070000 Blz.: 44020

Raiffeisenkasse Straßwalchen

Konto: 013136 Blz.: 35062